

Genf 2014: Peugeots nächster 08

Bei Peugeot steht die Ablösung des 107 bevor. Der Nachfolger 108 hat auf dem Genfer Automobilsalon (4.-16.3.2014) Premiere und orientiert sich am Design von 208 und 308. Dennoch wird es weiterhin bei der Kooperation mit Toyota und Citroen in diesem Segment bleiben. Der Kleinstwagen ist als Drei- und Fünftürer sowie als Variante Top mit elektrischem Stoffverdeck lieferbar.

Die bei allen Ausstattungsstufen identisch ausgeführten Hightech-Scheinwerfer vorne verleihen dem Peugeot 108 mit ihrer Kombination aus Schwarz und Chrom einen unverkennbaren „Blick“. Im oberen Bereich ist ein LED-Lichtleiter eingearbeitet. Auf der gleichen Technologie basiert auch das Tagfahrlicht, das in die markante Einfassung der Nebelscheinwerfer integriert ist.

Die Seitenansicht bestimmen extrem kurze Überhänge und fast bis zu den Rädern reichende Türen. Unter den Seitenscheiben verläuft eine Chromleiste. Die Heckklappe ist wie beim Vorgänger verglast und unten undurchsichtig.

Der Kunde kann den Wagen nach sieben Designthemen und drei Farbwelten individuell konfigurieren. Für die Gestaltung stehen unterschiedliche Aufkleber für innen und außen, Rückspiegelgehäuse und Bodenbeläge zur Verfügung, die Farbwelten im Fahrgastraum umfassen zudem mehrere Dekorvarianten für Instrumententafel und Mittelkonsole.

Der 3,47 m lange und 1,62 m breite Peugeot 108 bietet 196 Liter Kofferraumvolumen, das sich durch die im Verhältnis 50:50 umklappbare Rückbank auf bis 750 Liter erhöhen lässt.

Für den Antrieb stehen vier Dreizylinder mit 1,0 und 1,2 Litern Hubraum zur Verfügung. Alternativ zum Fünf-Gang-Schaltgetriebe gibt es das automatisierte ETG5. ([ampnet/nic](http://ampnet.nic))

Bilder zum Artikel



Peugeot 108.



Peugeot 108.



Peugeot 108.



Peugeot 108.
